

## InfoSurance

# Sensibilisierung für IKT-Risiken neu als Verein



Prof. dipl. El. Ing.  
Carlos Rieder,  
Leiter Competence  
Center IT-Security,  
Hochschule für  
Wirtschaft HSW  
Luzern, Luzern,  
Präsident  
InfoSurance,  
crieder@hsw.fhz.ch

Die Stiftung InfoSurance wurde 1999 durch verschiedene Unternehmen der Schweizer Wirtschaft gegründet mit der Zielsetzung der Sicherung der Informationsstrukturen. Sie wurde dabei auch vom Bund tatkräftig unterstützt. Neu wird die InfoSurance als Verein sensibilisieren und informieren bezüglich Risiken bei der Anwendung von IKT. Fokussiert wird vor allem auf die Bedürfnisse der kleinen und mittleren Unternehmen, der öffentlichen Verwaltungen sowie der Bevölkerung.

InfoSurance ist eine gemeinsame Plattform von Unternehmen, Organisationen, Lehr- und Forschungsanstalten, Behörden und Privaten zur Förderung der Informationssicherung. Der Verein engagiert sich für den Informations- und Erfahrungsaustausch sowie für die Zusammenarbeit der verschiedenen Bereiche der Wirtschaft und Verwaltung. KMU profitieren dabei von einer neutralen und sachlichen Informationsversorgung sowie von direkten Kontakten zu bekannten und erfahrenen Sicherheitsunternehmen und -verantwortlichen. Grosse Unternehmen erhalten innerhalb der InfoSurance ein direktes Marktfeedback der KMU zu ihren Dienstleistungen. Sie verfügen damit über ein interessantes Netzwerk zu potenziellen Geschäftspartnern. Service Provider können Kontakte zu möglichen Kunden sowie zu Behörden aufbauen.

Folgende Aktivitäten sind geplant:

- Die jährliche Durchführung der Expertentagung LUTIS (Luzerner Tage für Informationssicherung),
- eine KMU-Roadshow zum Thema Sicherheit (mit Partnern),
- Feierabendveranstaltungen,
- Publikationen und
- Anlässe mit Partnerorganisationen.

Die Inhalte werden in Arbeitsgruppen entwickelt (z.B. 10 Punkte-Programm für KMU). Weitere Themen wie Awareness oder Social Engineering werden folgen.

Der Vorstand setzt sich zusammen aus verschiedenen Spezialisten aus Wirtschaft und Verwaltung: Marcus Griesser, SBB; Roger Halbheer, Microsoft; Marco Marchesi, ISPIN; Werner Meier, ETRANS; Markus Meyer, Swisscom; Jürg Römer, Informatikstrategieorgan Bund; Oliver Vaterlaus, AWK Group; und als Präsident Carlos Rieder, Hochschule für Wirtschaft Luzern.

Die Mitglieder des Vereins sind Interessierte aus dem Umfeld der Informationssicherheit (grosse Unternehmen aus Wirtschaft und Verwaltung sowie KMU und Einzelpersonen). Sie erhalten neben den oben aufgeführten Vorteilen auch direkten Zugriff auf die erarbeiteten Inhalte und können das Label InfoSurance für Marketingzwecke verwenden. Die Mitgliederjahresbeiträge sind gestaffelt nach Grösse, von CHF 100 bis CHF 5 000.

Als Nächstes ist eine Serie von KMU-Roadshows geplant: Gemeinsam mit Partnern wer-

den Feierabendanlässe durchgeführt. Die InfoSurance offeriert die Präsentation inklusive Referenten sowie das komplett überarbeitete 10 Punkte-Programm für KMU. Der Partner übernimmt die Organisation des Rahmenprogramms und lädt seine Kunden ein (bestehende wie auch potenzielle). Mit diesem Konzept werden die Schlüsselaussagen breit gestreut.

Am 3. November 2005 findet in Bern die nächste Mitgliederversammlung statt. Nähere Informationen finden Sie ab August auf der Website.

Das Thema der Informationssicherheit wird uns noch lange beschäftigen, die InfoSurance wird ihren Teil zur Verbesserung der Informationssicherheit beitragen. ■

## Kontakt

InfoSurance, Zentralstrasse 9,  
6002 Luzern,  
Tel 041 228 41 70,  
mail@infosurance.ch,  
www.infosurance.ch